

Inhalt

Vorwort I 7

1. **Revolutionen machen in Preußen nur die Könige** I 10
Rückblick auf einen untergegangenen Staat
2. **1848: Die sperrige Revolution** I 18
3. **Ein Junker als Revolutionär** I 25
Zum 100. Todestag Otto von Bismarcks
4. **Ein Attentat als Alibi** I 33
Wie das Jahr 1878 zur historischen Zäsur wurde
5. **Die Revolution als Gegenrevolution** I 43
Von Marx zu Lenin oder: Warum 1917 kein neues 1789 wurde
6. **Angst vor dem Bürgerkrieg** I 51
Warum 1918/19 in Deutschland keine große Revolution stattfand
7. **Die verdrängte Schuld** I 58
Warum die Weimarer Sozialdemokraten auf den moralischen Bruch mit dem Kaiserreich verzichteten
8. **Ein Fortschritt mit verhängnisvollen Mängeln** I 72
Die Weimarer Reichsverfassung von 1919
9. **1923: Als Weimar fast am Ende war** I 75
10. **Hindenburg, ein deutsches Verhängnis** I 85
Betrachtungen über einen Unpolitischen
11. **Die abwendbare Katastrophe** I 93
Warum Hitler am 30. Januar 1933 Reichskanzler wurde
12. **Umkehr nach dem Untergang** I 105
Das Jahr 1945 war der entscheidende Wendepunkt der deutschen Geschichte
13. **«Anschluß an den Westen»** I 119
Adenauer und der deutsche Sonderweg

14. Die Bastille von Berlin	I	129
Der 13. August 1961 als Zäsur der deutschen Nachkriegsgeschichte		
15. Auf ewig in Hitlers Schatten?	I	137
Zum Streit über das Geschichtsbild der Deutschen		
16. Kehrseitenbesichtigung	I	145
Zehn Jahre danach: Rückblick auf den Historikerstreit		
17. Der 9. November. Ein deutscher Nachdenktag	I	150
18. Polnische Befreiung und deutsche Vereinigung	I	154
Der mühsame Weg zur Lösung von zwei Jahrhundertfragen		
19. Erinnerungswelten im Widerstreit	I	168
Europas langer Weg zu einem gemeinsamen Bild vom Jahrhundert der Extreme		
20. Was heißt westliche Wertegemeinschaft?	I	180
Abkürzungsverzeichnis	I	202
Anmerkungen	I	203
Drucknachweis	I	218
Register	I	219